

Naruto Drabbles

Was man mit hundert Wörtern alles so anstellen kann ...

Von Rabenkralle

Kapitel 16: Narutos Alptraum

Narutos Alptraum

Ausgeruht und voller Tatendrang verließ Naruto gegen Mittag seine Wohnung. Gemütlich spazierte er durch die Straßen von Konoha. Der Blonde schlug den Weg zur örtlichen Bank ein. Er hoffte inständig, dass das Geld von seiner letzten Mission schon überwiesen war und wollte aus dem Grund gleich mal sein Konto checken ... Fünf Minuten später verließ er die Bank mit einem prallgefüllten Geldbeutel. Endlich konnte er sich das erfüllen, was er schon lange einmal ausprobieren wollte ... Fröhlich betrat er die Geschäftsstraße. Zielstrebig bahnte Naruto sich einen Weg durch die Menge. Am Zielort angekommen, entglitten ihm sämtliche Gesichtszüge. Seine geliebte Ramen-Bude hatte geschlossen.

Das war dann auch erstmal der letzte Alptraum. Aber vielleicht fällt mir irgendwann ja wieder ein neuer ein. :D